

o Tannenbaum, o Tannenbaum,
aus der Natur, schön anzuschau'n

Unser Christbaum

- ☆ Tannen und Fichten aus der Waldpflege sind ökologisch optimal, da einheimisch, ungedüngt und ungespritzt.
- ☆ Nicht einheimische Baumarten wie die Nordmann-tanne stammen ausschließlich aus Christbaumplan-tagen. Diese werden meist intensiv gedüngt und oft gespritzt.
- ☆ Bäume aus der Region haben keine langen Trans-portwege hinter sich. Bio-Christbäume wurden umweltfreundlich produziert.
- ☆ Lebende Christbäume sind eine gute Alternative, wenn sie nicht länger als 10 Tage im beheizten Raum stehen und wenn eine Möglichkeit besteht, sie über den Sommer auszupflanzen oder im Topf zu halten .

Keks und Strohstern im Geäst –
erstrahlen im Kerzenlicht zum Fest

Christbäume natürlich schmücken

- ☆ Christbaumschmuck aus Naturmaterialien ist nicht nur Tradition sondern auch ökologisch optimal.
- ☆ Bienenwachskerzen sind das Pünktchen auf dem i für ein schöpfungsfreundliches Weihnachtsfest. Denn Paraffin, aus dem die meisten Kerzen bestehen, ist ein reines Erdölprodukt. Und außerdem duften sie...

Wenn Du kaufst, dann kaufe fair,
denn es bringt uns allen mehr!

ökofair einkaufen

- ☆ Mit dem Kauf von sozial und ökologisch verträglichen Produkten aus fairem Handel schenkt man zwei Mal.

Dies Geschenk schafft große Freude
Mach einen Besuch und schenke – Zeit!

- ☆ Zeit zu schenken verursacht keinen Müll, macht Freude und trägt bei zu einem entschleunigten Lebensstil und damit zur Lebenskultur.



www.eza.cc

Fair gehandelte Produkte erhalten
Sie in den Weltläden vor Ort.



www.schoepfung.at

Impressum:

Mag. Ernst Sandriesser/Mag. Hemma Opis-Pieber, Diözesane Umweltbeauftragte
Österreich; Layout: Pietro-Saier/DigiCorner, Bischöfl. Ordinariat Graz
2012

natürlich
* feiern!

Denken beim Schenken





Weihnachten steht vor der Tür
und damit die Zeit des Beschenkens.
Es lohnt sich, drüber nachzudenken:
Was macht Freude? Wie viel soll es sein?
Und was kann ich mit gutem Gewissen schenken?

Immer vor Weihnacht das gleiche Spiel,
es heißt: „Kauf Mensch“ nur möglichst viel!

Weniger Schenken?

- ☆ Oft verbaut der Geschenkzwang die Sicht auf das Wesentliche. Ein persönlicher Brief, ein selbst gebasteltes oder -gebackenes Geschenk bereiten oft mehr Freude.
- ☆ Der Wert eines Geschenks bemisst sich kaum am Preis, sondern an der Beziehung, die dadurch zum Ausdruck kommt.

Im Vordergrund steht oft das Schenken,
statt an des Festes Sinn zu denken.

Überlegt schenken

- ☆ Wer will schon Dinge verschenken, für die Menschen ausgebeutet wurden, Regenwälder abgeholzt oder Energie verschleudert?
- ☆ Der ökologische Wert eines Geschenks hängt davon ab, wie es erzeugt und wie weit es transportiert wurde und wie es später entsorgt werden kann.

Wer will schon, dass die lieben Kleinen
Tränen unter'm Christbaum weinen?

Wertvolles Spielzeug schenken

- ☆ Zu viel Spielzeug überfordert Kinder und hemmt die Phantasie.
- ☆ Kaufen Sie Spiele die die Gemeinschaft fördern und die Phantasie anregen!
- ☆ Kunststoff ist in der Herstellung energieaufwendig und in der Entsorgung problematisch. Setzen Sie wo immer möglich auf Naturmaterialien!
- ☆ Man kann auch aus Naturmaterialien Spielzeuge selber basteln. Großeltern kennen da oft viele Möglichkeiten!

Hast Du etwas Phantasie?
Oft geht's auch ohne Batterie!

Batterien vermeiden

- ☆ Leere Batterien werden von Geschäften und Altstoffsammelstellen zwar zurückgenommen. Doch Batterienrecycling ist aufwendig Und viele Batterien landen noch immer im Hausmüll
- ☆ Wenn es doch batteriegetrieben sein soll: Eine Alternative sind Akkus die bis zu 1000x aufgeladen werden können.

Die Verpackung ist oft viel zu viel,
wenig Geschenk und sehr viel Müll!

Einkauf mit Blick auf die Verpackung

- ☆ Rund um Weihnachten steigt das Müllaufkommen um bis zu 50%.
- ☆ Kaufen Sie Geschenke ohne Plastikverpackung!
- ☆ Verpacken Sie sparsam und kreativ in Zeitungs- oder bemaltes Packpapier oder in selbst bedruckte Kartons...

Um Weihnachtsfreude zu verbreiten,
sollen nicht arme Tiere leiden.

Tierschutz und Weihnachten

- ☆ Der Kauf lebender Tiere zu Weihnachten ist sehr gut zu überlegen. Artgerechte Haltung und Pflege müssen sichergestellt sein.
- ☆ Pelztiere werden für ein Luxusprodukt getötet. Da die Pelztierhaltung in Österreich verboten ist, werden Pelze aus Ländern mit niedrigeren Tierschutzstandards importiert. Ob Pelze passende Weihnachtsgeschenke sind, möge jeder selbst entscheiden.

Schnee- und Lack- und Glitzerspray
tun nicht nur Tannenbäumchen weh...

Spraydosen vermeiden

- ☆ Zwar sind FCKW's, die die Ozonschicht schädigen, inzwischen verboten. Doch Spraydosen enthalten noch immer Treibhausgase und außerdem sind sie schwer zu entsorgen.
- ☆ Aus Papier, Stroh, Wachspapier, vielen Naturmaterialien und wasserlöslichen Farben lassen sich Dekorationen basteln, die jeden Schnee- oder Glitzerspray überflüssig machen.

natürlich
* feiern!

